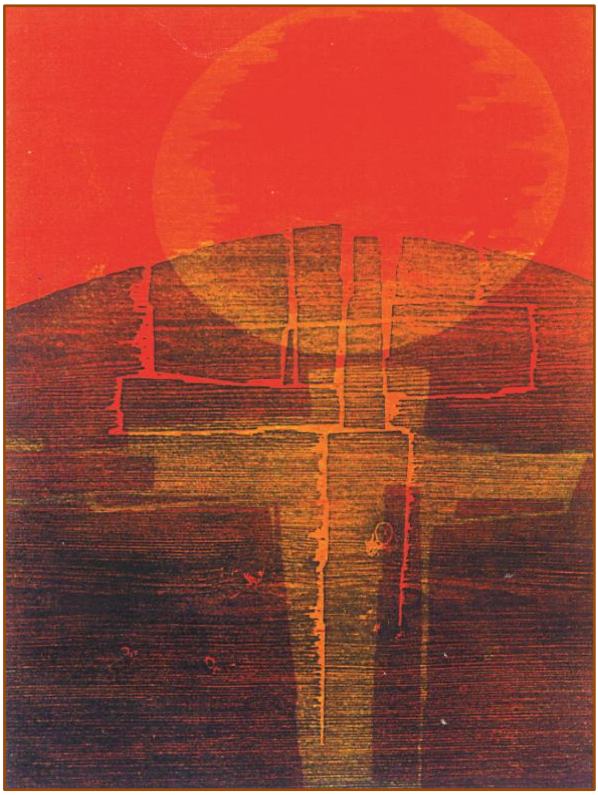
Pfarreiengemeinschaft
Oberthal-Namborn

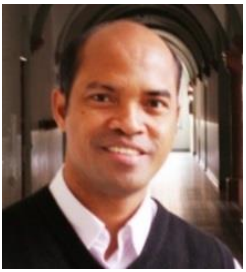
PFARRBRIEF 27.03.2021 bis 02.05.2021



Sonne und Kreuz, Grab und Golgota, alles verschwimmt miteinander.
Leiden und Sterben Jesu untrennbar mit der Auferstehung verbunden. Kein Widerspruch.
Das leere Grab ist keine Verneinung des Kreuzes, sondern eine Bestätigung.
Doch die Gnade Gottes geht über den Tod hinaus.

Quelle: Image Online, Bruder Benedikt Werner Traut, Sterben und Auferstehen, Christusbruderschaft

Liebe Mitchristen,



immer noch befinden wir uns in der Pandemie-Zeit.
Unser Leben liegt zwischen dem Lockdown und der Lockerung.

Beim Schreiben dieses Vorworts habe ich auf das Ergebnis eines Schnelltests gewartet. Ich war angespannt, aufgeregt und habe natürlich gehofft, dass das Ergebnis negativ ausfallen wird.

Wir sehen, der Lockdown, die Lockerung, die Begriffe negativ oder positiv gehören jetzt zu unserem Leben. Es gibt im Leben dunkle und helle Seiten.

Die Medizin bringt uns eine neue Hoffnung. Die gefundenen Impfstoffe wecken in uns die Zuversicht, dass die Pandemie vielleicht bald ein Ende haben könnte. Hoffentlich!

Die obige Lebensbeschreibung passt auch zur Lebensgeschichte Jesu. Der Ruhm und die zynische Kritik gehören zu seinem Leben. Er steht nicht ewig unter dem Glanz der weihnachtlichen Sterne, sondern die Lebensrealität trifft ein. Er hört nicht nur den Freudenruf „Hosianna“, sondern auch den traurigen Ruf „kreuzige ihn“. Es ist wahr geworden, dass er am Kreuz auf Golgatha starb. Seine Todesstunde schafft der Welt die tötende Stille. Es sieht so aus, als ob sein Lebensweg am Kreuz und im Grab zu Ende wäre.

Für mich ist es eine spannende Zeit, in der ich den kleinen Funken in der Dunkelheit des Todes entdecken kann. Hier hilft mir nur der Glaube, der mir sagt: „Gott besiegt den Tod.“ In Jesus Christus sehe ich die vollkommene Liebe Gottes, die nicht stirbt. Sie lebt, da Gott das Leben ist. Die Macht des Todes ist im Grab geblieben, da das Leben lebt. Unser Leben und unser Glaube sind vom Wort des Herrn geprägt: Ich bin die Auferstehung und das Leben, wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt (vgl. Joh 11,25)**.** Das ist der Grund des Osterfestes, das Fest des Sieges; das ist der Grund unseres Rufens: **Halleluja, Christus ist auferstanden.** Und das ist unser Osterfest.

In der schweren Zeit leben wir als Christen zuversichtlich. Die dunkle Zeit des Lebens ist nicht das Letzte für uns. In der Krise hoffen wir als gläubige Christen auf etwas Erfreuliches, dass Gott uns nicht in dem andauernden Lockdown bleiben lässt, sondern uns in die Stunde der Freude führt. Das ist das Osterfest in unserem alltäglichen Leben, dass wir standhaft im Glauben an Gott leben.

Die Freude von Ostern sehen wir auch in den freudigen Gesichtsausdrücken der Erstkommunionkinder, die in diesem Jahr zum ersten Mal den Leib Christi empfangen dürfen. Das Empfangen der Heiligen Kommunion ist der Empfang Jesu Christi selbst, da er in den gesegneten Hostien verborgen ist. In seinem Leib zeigt Jesus Christus den Kindern seine große Liebe, die nicht sterben wird. Wenn Jesus Christus sagt „Ich liebe die Kinder", meint er: „Ich will, dass ihr lebt." Das ist die Daseinsbestätigung Jesu für die Kinder. Jesus Christus will, dass die Kinder in der Freude leben und Leben haben.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen Frohe Ostern.

Allen Erstkommunionkindern, die im April und im Sommer 2021 zum ersten Mal die Heilige Kommunion empfangen werden, wünsche ich im Namen der Pfarreiengemeinschaft Oberthal-Namborn „Viel Glück und Freude". Gottes Segen begleitet Euch auf eurem weiteren Lebensweg.

Pater Ignasius Maros, SVD
Kooperator

GOTTESDIENSTORDNUNG
27. März 2021 bis 02. Mai 2021

Heilige Woche - Palmsonntag
Kollekte für pastorale und soziale Dienste im Heiligen Land und für die Grabeskirche in Jerusalem

Samstag, 27.03. **…der auf einem Esel in Jerusalem eingeritten ist.**

St. Willibrord Baltersweiler	17.30	**Vorabendmesse** mit Palmsegen ++ Eheleute Renate und Andreas Schwan + Erwin Heit
St. Stephanus Oberthal	17.30	**Vorabendmesse** mit Palmsegen für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft
Christkönig Güdesweiler	18.30 19.00	**Kreuzwegandacht** **Vorabendmesse** mit Palmsegen für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde

Sonntag, 28.03.

St. Michael Gehweiler	09.00	**Hochamt** mit Palmsegen für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
Mariä Himmelfahrt Namborn	10.30	**Hochamt** mit Palmsegen für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
St. Donatus Gronig	10.30	**Hochamt** mit Palmsegen für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde

Dienstag, 30.03.

Christkönig Güdesweiler	18.30	**Hl. Messe**

Gründonnerstag, 01.04.

Vor den Gottesdiensten werden Kerzen zum Verkauf angeboten. Der Preis beträgt 1,50 Euro.

St. Donatus Gronig	17.30	**Messe vom Letzten Abendmahl** **anschließend** Anbetung vor dem Allerheiligsten
Mariä Himmelfahrt Namborn	18.30	**Messe vom Letzten Abendmahl** **anschließend** Ölbergwache und Anbetung vor dem Allerheiligsten
St. Anna Furschweiler	19.00	**Messe vom Letzten Abendmahl**

Karfreitag, 02.04. **…der am Kreuz gestorben ist.**

Vor dem Gottesdienst werden Kerzen zum Verkauf angeboten. Der Preis beträgt 1,50 Euro.

St. Stephanus Oberthal	15.00	**Die Feier vom Leiden und Sterben Christi**
St. Michael Gehweiler	15.00	**Die Feier vom Leiden und Sterben Christi** danach Grablegung in Furschweiler
Christkönig Güdesweiler	17.00	**Pilgergang** in der Kirche
Mariä Himmelfahrt Namborn	18.00	**Leidensgang** in der Kirche

Hochfest der Auferstehung des Herrn

Kollekte für die Pfarrkirche

Karsamstag, 03.04.

Vor den Gottesdiensten werden Kerzen zum Verkauf angeboten. Der Preis beträgt 1,50 Euro.
Die Kerzen werden im Gottesdienst angezündet.

Die Osternacht beginnt am Osterfeuer und zwar in der Form, dass sich nur die liturgischen Dienste zum Osterfeuer begeben. Die Gläubigen sollen zu diesem Zeitpunkt bereits ihre Plätze in der dunklen Kirche eingenommen haben.

St. Anna Furschweiler	17.30	**Feier der Osternacht** Wir beginnen am Osterfeuer.
Christkönig Güdesweiler	20.00	**Feier der Osternacht** Wir beginnen am Osterfeuer.
St. Willibrord Baltersweiler	20.00	**Feier der Osternacht** Wir beginnen am Osterfeuer.

Ostersonntag, 04.04. **…der von den Toten auferstanden ist.**

St. Michael Gehweiler	09.00	**Festhochamt** für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde

Vor dem Gottesdienst werden Kerzen zum Verkauf angeboten. Der Preis beträgt 1,50 Euro.

Mariä Himmelfahrt Namborn	10.30	**Festhochamt** + Erich Schmitt nach Meinung
St. Stephanus Oberthal	10.30	**Festhochamt** für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft

Ostermontag, 05.04. **…der mit den Jüngern in Emmaus das Brot gebrochen hat.**

Vor dem Gottesdienst werden Kerzen zum Verkauf angeboten. Der Preis beträgt 1,50 Euro.

St. Bonifatius Hofeld	09.00	**Hochamt** für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
St. Donatus Gronig	10.30	**Hochamt** für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
Christkönig Güdesweiler	10.30	**Hochamt** für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde

Donnerstag, 08.04.

St. Anna Furschweiler	18.30	**Hl. Messe**

Freitag, 09.04.

St. Stephanus Oberthal	18.00 18.30	**Rosenkranz** **Hl. Messe**

2. Sonntag der Osterzeit – „Weißer Sonntag“ in Oberthal

Kollekte für die Pfarrkirche

Samstag, 10.04. **Joh. 20,19-31 …der seinen Jüngern und dem Thomas erschienen ist.**

Diaspora-Opfer der Kommunionkinder

St. Stephanus Oberthal	10.30	**Erstkommunionfeier**
St. Willibrord Baltersweiler	17.30	**Vorabendmesse** für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
St. Donatus Gronig	17.30	**Vorabendmesse** für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
Christkönig Güdesweiler	19.00	**Vorabendmesse** + Martin Rauber (2. Sterbeamt) nach Meinung

Sonntag, 11.04.

St. Michael Gehweiler	09.00	**Hochamt** für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
Mariä Himmelfahrt Namborn	10.30	**Hochamt** für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft

Diaspora-Opfer der Kommunionkinder

St. Stephanus Oberthal	10.30	**Erstkommunionfeier**
St. Stephanus Oberthal	15.00	**Erstkommunionfeier**

Dienstag, 13.04.

Christkönig Güdesweiler	18.30	**Hl. Messe** + Klaus Schnur und für ++ Eltern und Schwiegereltern

Mittwoch, 14.04.

Mariä Himmelfahrt Namborn	18.30	**Hl. Messe**

Freitag, 16.04.

St. Stephanus Oberthal	18.00	**Rosenkranz**
	18.30	**Hl. Messe** + Marlene Maurer

3. Sonntag der Osterzeit – Erstkommunion in Baltersweiler

Kollekte für die Pfarrkirche

Samstag, 17.04. **LK 24, 35-48** **…der den Jüngern die Augen öffnete für das Verständnis der Schrift.**

Diaspora-Opfer der Kommunionkinder

St. Willibrord Baltersweiler	10.30	**Erstkommunionfeier**
St. Stephanus Oberthal	17.30	**Vorabendmesse** für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft und für + Hedwig Schuch + Herlinde Keil
St. Anna Furschweiler	17.30	**Vorabendmesse** + Manfred Weber (2. Sterbeamt) ++ Eheleute Erna und Nikolaus Dillinger ++ Eheleute Maria und Jakob Schneider
Christkönig Güdesweiler	19.00	**Vorabendmesse** für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde

Sonntag, 18.04.

Mariä Himmelfahrt Namborn	09.00	**Hochamt** + Anita Weber (1. Jahrgedächtnis) + Günter Rose + Cäcilia Bauerfeld ++ Eheleute Herbert und Martha Schohl + Christa Henkes
St. Donatus Gronig	10.30	**Hochamt** für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde *Diaspora-Opfer der Kommunionkinder*
St. Willibrord Baltersweiler	10.30	**Erstkommunionfeier**

Dienstag, 20.04.

St. Donatus Gronig	18.30	**Hl. Messe**

Donnerstag, 22.04.

St. Anna Furschweiler	18.30	**Hl. Messe** + Wolfgang Molitor (2. Sterbeamt) ++ Eheleute Lydia und Erwin Molitor und + Sohn Harry

Freitag, 23.04.

St. Stephanus Oberthal	18.00 18.30	**Rosenkranz** **Hl. Messe**

4. Sonntag der Osterzeit

Kollekte für die Pfarrkirche

Samstag, 24.04. **Joh. 10, 11-18 …der als der gute Hirt sein Leben gibt für seine Schafe.**

St. Willibrord Baltersweiler	17.30	**Vorabendmesse** für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
St. Stephanus Oberthal	17.30	**Vorabendmesse** für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
Christkönig Güdesweiler	19.00	**Vorabendmesse** für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde

Sonntag, 25.04.

St. Michael Gehweiler	09.00	**Hochamt** für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde

Mariä Himmelfahrt Namborn	10.30	**Hochamt** für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft und für + Agnes Lambert
St. Donatus Gronig	10.30	**Hochamt** für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde

Dienstag, 27.04.

Christkönig Güdesweiler	18.30	**Hl. Messe**

Mittwoch, 28.04.

Mariä Himmelfahrt Namborn	18.30	**Hl. Messe**

Freitag, 30.04.

St. Stephanus Oberthal	18.00 18.30	**Rosenkranz** **Hl. Messe**

5. Sonntag der Osterzeit

Kollekte für die Hohe Domkirche

Samstag, 01.05. **Joh. 15,1-18 …der uns sagt: Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben.**

St. Anna Furschweiler	17.30	**Vorabendmesse** + Friederike Kremer (1. Jahrgedächtnis)
St. Stephanus Oberthal	17.30	**Vorabendmesse** für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft
Christkönig Güdesweiler	19.00	**Vorabendmesse** für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde

Sonntag, 02.05.

St. Bonifatius Hofeld	09.00	**Hochamt** für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
Mariä Himmelfahrt Namborn	10.30	**Hochamt** für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
St. Donatus Gronig	10.30	**Hochamt** für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde

Aus unserer Pfarreiengemeinschaft



Aus unseren Pfarreiengemeinschaft sind verstorben

Christa Ternig	+13.02.2021	77 Jahre	Oberthal
Wolfgang Molitor	+16.02.2021	63 Jahre	früher Eisweiler
Alois Wiesen	+17.02.2021	75 Jahre	Oberthal
Marlene Maurer	+19.02.2021	80 Jahre	Oberthal
Edwin Marx	+19.02.2021	83 Jahre	Roschberg
Marliese Dreher	+19.02.2021	89 Jahre	Furschweiler
Vincenzo Bernardo	+24.02.2021	67 Jahre	Hofeld-Mauschbach
Hans Bouillon	+24.02.2021	78 Jahre	Oberthal
Manfred Weber	+25.02.2021	68 Jahre	Furschweiler
Pia Persch	+06.03.2021	83 Jahre	Namborn
Alfred Bäumchen	+06.03.2021	86 Jahre	Gronig
Rudolf Federkeil	+08.03.2021	92 Jahre	Oberthal
Heidemarie Jung	+09.03.2021	64 Jahre	Roschberg
Kurt Scherer	+10.03.2021	81 Jahre	Gronig
Eleonore Federkeil	+13.03.2021	91 Jahre	Güdesweiler
Bernhard Gitzhofer	+15.03.2021	90 Jahre	Furschweiler
Ingrid Bäumchen	+15.03.2021	60 Jahre	früher Oberthal
Blandina Simon	+15.03.2021	81 Jahre	Namborn

Der Herr schenke ihnen die Auferstehung zum Ewigen Leben!

Widerspruchsbelehrung

In der Pfarreiengemeinschaft Oberthal-Namborn werden die Messintentionen mit Vorname und Name im Pfarrbrief in der Printversion und auf der Homepage der Pfarreiengemeinschaft sowie im Aushang im Schaukasten der Kirchen veröffentlicht. Wenn eine solche Veröffentlichung nicht gewünscht wird, muss schriftlich Widerspruch eingelegt werden.

Krankenkommunion

Im Monat April bringen die Seelsorger und Krankenkommunionhelfer unseren älteren und kranken Pfarrangehörigen die Krankenkommunion.

Wer gerne die Hl. Kommunion empfangen möchte und noch nicht in den monatlichen Plan aufgenommen ist, kann sich im Pfarrbüro Oberthal, Tel.-Nr.: 06854/8573, melden.

Die Termine werden schriftlich mitgeteilt.

Das Sakrament der Taufe hat empfangen



Jano Nitz

Taufsonntage für das Jahr 2021

25. April 2021
09. Mai 2021
24. Mai 2021, Pfingstmontag
06. Juni 2021
20. Juni 2021
04. Juli 2021
18. Juli 2021
01. August 2021
15. August 2021
22. August 2021

Sternsinger 2021

In Güdesweiler wurde noch ein Betrag von 433,50 Euro nachgereicht und in Baltersweiler von 115,00 Euro. Somit ergibt sich ein neues Gesamtergebnis von **23.110,62 Euro.**

Nochmals herzlichen Dank an alle Spender.

Zählung der Gottesdienstbesucher

Samstag, 06.03.2021	
St. Anna Furschweiler	44
St. Stephanus Oberthal	41
Christkönig Güdesweiler	60

Sonntag, 07.03.2021	
St. Bonifatius Hofeld	24
Mariä Himmelfahrt Namborn	23

Palmzweige in den Palmsonntaggottes-diensten

Zu den Palmsonntaggottesdiensten bitten wir die Gottesdienstbesucher, ihre eigenen Palmzweige zum Gottesdienst mitzubringen.

Sollten Sie zu Hause keinen Buchsbaum oder Liguster haben, wird Ihnen ein Mitglied des Empfangsteams vor dem Gottesdienst einige Äste aushändigen.

Die Zweige legen Sie bitte vor sich auf die Kirchenbank, damit der Priester/Diakon sie nach dem Einzug in die Kirche mit Weihwasser segnen kann.

Die gesegneten grünen Äste werden dann zu Hause hinter die Wandkreuze gesteckt.



Kleppern der Messdiener an den Kartagen

In der Zeit von der Abendmahlmesse an Gründonnerstag bis zur Osternachtfeier schweigen die Glocken unserer Kirchen und werden durch das Kleppern ersetzt.

Nach derzeitigem Stand ist nicht davon auszugehen, dass die Klepper-Aktion wie in den vergangenen Jahren durchgeführt werden kann. Doch in diesem Jahr kann auf Erfahrung des letzten Jahres zurückgegriffen werden: Wir kleppern zu Hause.

Echternacher Springprozession fällt im zweiten Jahr in Folge aus

Aufgrund der allgemeinen Coronalage, wird auch in diesem Jahr die Springprozession in Echternach ausfallen.

So sehr wir Verständnis für diese Entscheidung des Festkomitees haben, bedauern wir es sehr, auch in diesem Jahr auf die geistlichen und gleichzeitig freudigen Begegnungen mit anderen Christen aus unserer Großregion verzichten zu müssen.

Erstkommunionfeiern 2021



An den ersten beiden Samstagen und Sonntagen nach Ostern empfangen insgesamt 33 Kinder aus unserer Pfarreiengemeinschaft zum ersten Mal das Sakrament der Eucharistie.

Erstkommunionkinder in der Pfarrkirche St. Stephanus Oberthal sind

aus der Pfarrei St. Stephanus Oberthal

Philipp Paul Dewes, Maxima Höhle, Emely Jochum, Maliah Monz, Petra Pertity Kardos, Nele Schohl, Angelina Tuzzolino, Celine Welter, Maria Wysocka

aus der Pfarrei St. Donatus Gronig

Julian Nino Benterbusch, Alina Jolie Bouillon, Lian Federkeil, Leni Rausch, Tim Wagner

aus der Pfarrei Christkönig Güdesweiler

Leyla Marie Dewes, Gulliana Kapitza, Lea Schumann

Erstkommunionkinder in der Pfarrkirche St. Willibrord Baltersweiler sind

aus der Pfarrei Mariä Himmelfahrt

Leonie Becker, Jolie Busch, Paul-Maximilian Houy, Aaliyah Schoch, Max Rudi Stroh

aus der Pfarrei St. Anna Furschweiler

Luca Gerber, Kiana Schwan, Moritz Threm

aus der Pfarrei St. Willibrord Baltersweiler

Rhea Ballof, Gaia Costanzo, Jasmin Heckmann, Leonie Keller, Sophie Keller, Mia Kerber, Noelie Milano, Jannis Schneider

Pfarrkirche St. Stephanus Oberthal

Für die Erstkommunionfeier
am **Samstag, 10.04.2021 um 10.30 Uhr**
treffen sich die Kinder mit Kommunionskerze um **10.00 Uhr im Jugendraum**, unterhalb des Heinrich-Meffert-Hauses.

Übungstermin: Donnerstag, 08.04.2021 um 17.00 Uhr in der Kirche

Für die Erstkommunionfeier
am **Sonntag, 11.04.2021 um 10.30 Uhr**
treffen sich die Kinder mit Kommunionskerze um **10.00 Uhr im Jugendraum**, unterhalb des Heinrich-Meffert-Hauses.

Übungstermin: Freitag, 09.04.2021 um 15.30 Uhr in der Kirche

Für die Erstkommunionfeier
am **Sonntag, 11.04.2021, um 15.00 Uhr**
treffen sich die Kinder mit Kommunionskerze um **14.30 Uhr im Jugendraum**, unterhalb des Heinrich-Meffert-Hauses.

Übungstermin: Freitag, 09.04.2021 um 16.30 Uhr in der Kirche

Pfarrkirche St. Willibrord Baltersweiler

Für die Erstkommunionfeier
am **Samstag, 17.04.2021 um 10.30 Uhr**
treffen sich die Kinder mit Kommunionskerze um **10.00 Uhr** im **Pfarr- und Gemeindesaal Baltersweiler**, unterhalb der Kirche

Übungstermin: Freitag, 16.04.2021 um 16.00 Uhr

Für die Erstkommunionfeier
am **Sonntag, 18.04.2021, um 10.30 Uhr**
treffen sich die Kinder mit Kommunionskerze um **10.00 Uhr** im **Pfarr- und Gemeindesaal Baltersweiler**, unterhalb der Kirche

Übungstermin: Freitag, 16.04.2021 um 17.00 Uhr

12 weitere Kinder aus unserer Pfarreiengemeinschaft werden voraussichtlich am 04. und 05. September 2021 zur Erstkommunion geführt.

Information für die Pfarrangehörigen

Für die Erstkommunionfeiern sind in diesem Jahr coronabedingt alle Sitzplätze in den Kirchen für die Familien und Verwandten der Erstkommunionkinder reserviert.

Wir bitten um Ihr Verständnis und um Ihr persönliches begleitendes Gebet für unsere Erstkommunionkinder und Ihre Familien.

Festgottesdienst für Ehejubilare



Seit vielen Jahren folgen wir der Einladung unseres Bischofs und bieten im Rahmen der Heilig Rock Tage für Eheleute die 50 oder 60 Jahre miteinander verheiratet sind, einen Serviceshuttle zum „Fest der Ehejubilare“ an.

Im letzten Jahr war dieses erstmalig wegen der Corona-Pandemie nicht möglich.

Auch in diesem Jahr kann das Fest in Trier nur in einer veränderten Form gefeiert werden.

Bischof Dr. Stephan Ackermann lädt alle Jubelpaare ein,

am **Freitag, 23. April 2021 um 18.00 Uhr**

die **Eucharistie aus dem Trierer Dom**

von zu Hause aus mitzufeiern.

Die Eucharistiefeier wird vom OK54 Bürgerfunk („Offener Kanal Trier“) und über den Livestream des Bistums übertragen.

Vielleicht können diejenigen, die die technische Möglichkeit nicht haben oder nicht beherrschen, von Kindern oder Enkeln dabei unterstützt werden, den Gottesdienst zu empfangen.

Auch eine physische Gemeinschaft im kleinen Kreis der Familie könnte die „virtuelle“ Mitfeier unterstützen.

St. Anna Furschweiler

Nachruf

Am 25.02. verstarb in unserer Gemeinde Manfred Weber.

Die Kirchengemeinde St. Anna Furschweiler ist tief getroffen von seinem Tod, er war für sie ein wichtiger Ansprechpartner.

Wann immer man seine Hilfe benötigte, sei es als Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr oder auch privat, er setzte sich stets uneigennützig für die Belange der Kirchengemeinde ein.

Jahrzehntelang war Manfred Weber bei kirchlichen Veranstaltungen aktiv dabei, sei es Fronleichnamsprozession, Straßenabsperrungen bei verschiedenen Prozessionen und Helfen bei den unterschiedlichen Diensten.

Er war jederzeit für uns da.

Wir werden Manfred Weber in bester Erinnerung behalten.

Im Namen der Kirchengemeinde
Sabine Johann, stellv. Vorsitzende
Franz Rudolf Klos, Kirchengemeinderat
Pfr. Volker Teklik, Pfarrverwalter
Pater Ignasius Maros, SVD Kooperator

St. Stephanus Oberthal

Haussammlung für die Pfarrkirche

Wiederholt wurde angefragt, wann die Haussammlungen durchgeführt werden. Nach der Weisung des Bistums dürfen während der Coronazeit keine Haussammlungen durchgeführt werden (AHA-Regeln).

Eine Spende Ihrerseits ist nur mittels einer Überweisung auf folgendes Konto möglich:

St. Stephanus Oberthal

Kreissparkasse St. Wendel

IBAN: DE19 5925 1020 0000 0184 81

BIC: SALADE51WND

Verwendungszweck: Haussammlung Oberthal

Für Ihre Spenden im Voraus besten Dank.

Dekanat St. Wendel

JuLeiCa-Schulung für ehrenamtliche Mitarbeiter/Innen in der Kinder- und Jugendarbeit im Alter von 16 – 25 Jahren

Dieser Intervallkurs findet an drei Wochenenden jeweils im Pfarrheim Alsweiler, Brunnenstr. 24, 66646 Marpingen-Alsweiler statt:

1) Freitag, 23. April (18.00 - 21.00 Uhr) und Samstag, 24. April (10.00 - 18.00 Uhr)
2) Freitag, 07. Mai (18.00 - 21.00 Uhr) und Samstag 08. Mai (10.00 - 18.00 Uhr)
3) Samstag, 29. Mai (10.00 - 16.00 Uhr)

Die Gesamtkosten des Kurses betragen 15 Euro (inkl. Arbeitsmaterial und Verpflegung).

Der Kurs richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene, die noch über wenig Erfahrung in der Leitung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen verfügen; daran orientieren sich auch die Inhalte.

Zur Erlangung der JuLeiCa wird zusätzlich noch die Teilnahme an einem 9-stündigen Erste-Hilfe-Kurs erwartet.

Inhaltlich gestaltet wird der Kurs von Mitgliedern der Fachkonferenz Jugend im Dekanat St. Wendel.

Anfragen und Anmeldungen an

Dekanat St. Wendel
Pastoralreferent Thomas Röder
Tholeyer Str. 45a, 66646 Alsweiler
Tel.: 0176-17766900
E-Mail: thomas.roeder@bistum-trier.de

Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss ***Montag, 18. April 2021***

Synodenumsetzung – Sondierungsphase

Liebe Mitglieder der Pfarreiengemeinschaft!

Die nächsten Schritte der Synodenumsetzung stehen in unserem Bistum an. Bischof Stephan lädt die Gremien und die Verantwortlichen in den Dekanaten und Pfarreien zu einer Sondierungsphase ein (https://www.bistum-trier.de/herausgerufen/sondierungsphase/). Sie ist Teil der Veränderung und Neuorientierung in unserem Bistum, die durch die Synode angestoßen wurde. In den kommenden vier Jahren sollen sich die Pfarreien auf der Ebene der heutigen Pfarreiengemeinschaften zu neuen Pfarreien zusammenschließen. Außerdem werden Pastorale Räume gebildet, die in ihrem Zuschnitt den ursprünglich geplanten „Pfarreien der Zukunft“ entsprechen. Sie sollen helfen, die Vision der Synode von einer diakonischen und missionarischen Kirche umzusetzen, indem sie die Pfarreien unterstützen und für verbindliche Entwicklung sorgen.

Um zu ergründen, was es vor Ort für die geplanten Neugründungen von Pfarreien braucht, hat Bischof Stephan uns beide, Theo Welsch (Pfarrer Pfarreiengemeinschaft Am Schaumberg, geschäftsführender Dechant) und Sebastian Leinenbach (Dekanatsreferent), als diözesane Sondierer in den zukünftigen Pastoralen Raum St. Wendel gesandt. Wir als diözesane Beauftragte tragen die Ergebnisse zusammen und ergänzen sie mit einem Blick von außen. Als Team planen und leiten wir gemeinsam die Sondierungsphase individuell für die jeweiligen lokalen Bedürfnisse.

Sondieren bedeutet für uns, dass wir als Team die Situation vor Ort detailliert betrachten. Dazu zählt beispielsweise, wie sich die personelle Situation gestaltet. Gibt es Vakanzen im haupt- und ehrenamtlichen Bereich, beispielsweise in den Gremien? Wie sieht der wirtschaftliche Rahmen Ihrer Gemeinde, auch für die Zukunft, aus? Und natürlich fragen wir nach, wie die Bereitschaft zum Zusammenschluss mit anderen Kirchengemeinden ist.

Dafür hören wir die Menschen aus den ehrenamtlichen Räten, Gremien und Verbänden. Auch die Einschätzungen von Frauen und Männern, die bei Ihnen in der Seelsorge oder im kirchlichen Verwaltungsbereich arbeiten, sind für uns wichtig, um gemeinsam den Sondierungsprozess zu gestalten. Darüber hinaus sind wir Gesprächen mit anderen Personen und Verantwortungsträgern gegenüber offen.

Die Sondierungsphase läuft bis zum 30. Juni 2021. Für Sie als Gemeinde entsteht ein Überblick über Entwicklungsschritte, die für Fusionen und zur Gründung des Pastoralen Raumes notwendig sind. Wir als Sondierungsbeauftragte geben der Bistumsleitung eine Übersicht über den jeweiligen zeitlichen Rahmen, der dem örtlichen Fusionsprozess eingeräumt werden muss und welchen Klärungs- und Begleitungsbedarf es auf dem Weg noch gibt.

Um den Prozess zu begleiten hat sich bereits eine Steuerungsgruppe gebildet. Gerne können Sie sich schon jetzt mit Fragen und Anregungen an uns wenden. Die Kontaktdaten finden Sie unten. Weitere Infos gibt es auch auf der Seite www.herausgerufen.bistum-trier.de.

Wir freuen uns darauf, Sie und Ihre Pfarrei/Kirchengemeinde kennenzulernen und mit Ihnen den spannenden Weg zu einem zukunftsfähigen kirchlichen Leben vor Ort mitzugehen.

Viele Grüße
Theo Welsch und Sebastian Leinenbach

Sie erreichen uns unter:

Theo Welsch
E-Mail: theo.welsch@bistum-trier.de
Mobil: 0151/55623056

Sebastian Leinenbach
E-Mail: sebastian.leinenbach@bistum-trier.de
Mobil: 0160/99608011

Bistum Trier

Aufruf zur Solidarität mit den Christen im Heiligen Land

Liebe Schwestern und Brüder,

in den Gottesdiensten am Palmsonntag richten wir traditionell unseren Blick auf die biblischen Gebiete im Nahen und Mittleren Osten. Seit vielen Jahren hören wir von dort von politischen und religiösen Spannungen, von Terror und Krieg.

Und doch ist es die Region, in der wir den Spuren Jesu bis heute begegnen können. Pilger aus aller Welt lassen sich hier vom irdischen Lebensweg Jesu berühren. Dabei treffen sie auch auf die kleine christliche Gemeinschaft vor Ort. Unter schwierigen Bedingungen verkündet sie die Frohe Botschaft und setzt sich für Versöhnung und Toleranz unter Juden, Christen und Muslimen ein.

Christliche Schulen und Begegnungsstätten bemühen sich um interreligiöse Friedenserziehung. Kinder in Not, Behinderte, alte Menschen und Migranten – da runter sehr viele Frauen – finden Aufnahme in christlichen Einrichtungen. Viele Pilger haben auf ihren Reisen diese Institutionen kennengelernt und durch Spenden unterstützt.

Doch mit der Corona-Pandemie sind diese Spenden und weitere Einnahmen durch Pilger und andere Reisende weggebrochen. Die wirtschaftlichen Folgen treffen die Christen hart, denn viele arbeiten im Pilger- und Tourismussektor. Um ihren Dienst weiter leisten zu können, sind sie mehr denn je auf unsere Verbundenheit und Hilfe angewiesen.

Liebe Schwestern und Brüder, seit vielen Jahren leisten der Deutsche Verein vom Heiligen Land und die deutsche Franziskanerprovinz für die Kirche vor Ort bewährte Hilfe. Wir bitten Sie um Ihr Gebet und um eine großzügige Spende. Dafür sagen wir Ihnen herzlich Dank.

Bonn, den 24. November 2020

Für das Bistum Trier

Bischof von Trier

Angedacht

Foto: Michael Tillmann



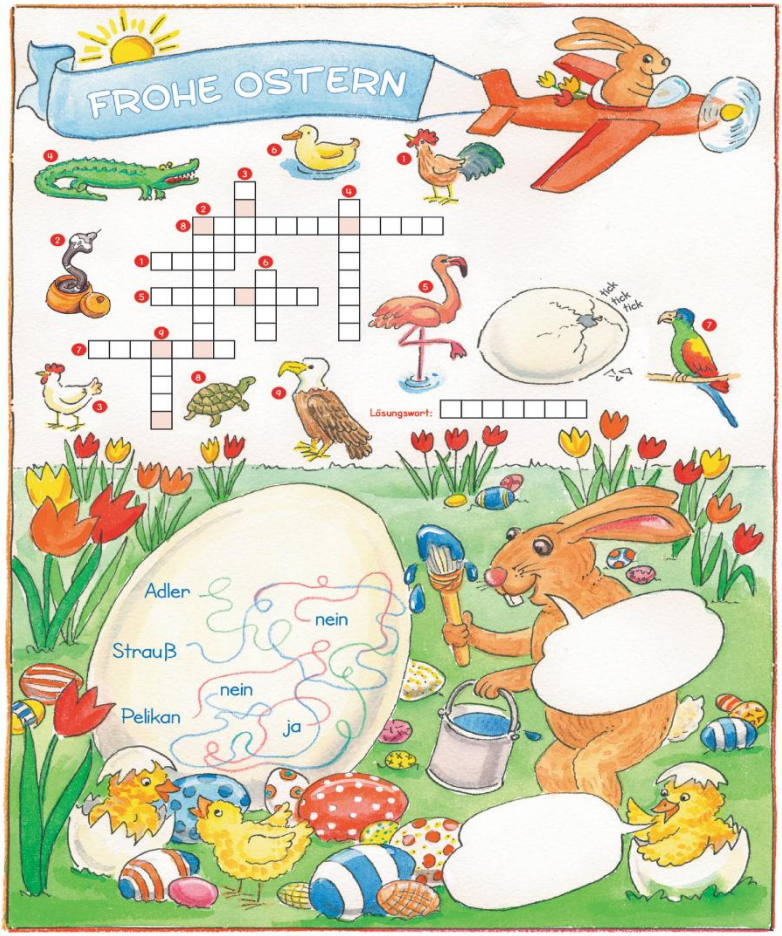
Liebe, die sehen lässt

Erst als Maria von Jesus in Liebe angesprochen wird, erkennt sie den Auferstandenen. Es ist die Liebe, die uns begreifen lässt, dass das Leben stärker ist als der Tod! Kein Mensch, der einen anderen Menschen liebt, kann wirklich daran glauben, dass mit dem Tod des geliebten Menschen alles aus und vorbei sei. Es ist die Liebe, die glauben macht, dass der andere lebt, und zwar über den Tod hinaus. Die Liebe lässt sich den Geliebten nicht einfach wegnehmen - im Leben nicht und auch nicht im Tod. Für den, der liebt, kann das Leben nur ein Ziel haben: die Vollendung der Liebe in der göttlichen Liebe - und niemals ihren Tod, ihre Auslöschung.

Kinderseite

Deike

Österliches Rätsel! A Dass Vogelbabys aus Eiern schlüpfen, weißt du sicher. Aber es gab auch einmal andere Tiere, die so auf die Welt kamen. Weißt du, welche? Löse das Kreuzworträtsel, und die markierten Buchstaben verraten dir die Antwort. B Welcher Vogel legt das größte Ei? Probiere die verschiedenen Wege aus, und du erfährst es. C Der Osterhase hat alle Eier angemalt. Zwei hat er genau gleich eingefärbt. Findest du sie? D Auf dieser Seite siehst du viele Tulpen. Wie viele sind es genau?



Lösungen: A – Saurier (1. Hahn, 2. Schlange, 3. Huhn, 4. Krokodil, 5. Flamingo, 6. Ente, 7. Papagei, 8. Schildkröte, 9. Adler). B – Der Strauß legt das größte Ei. C – Das blaue Ei mit den weißen Streifen. D – Es sind 23 Tulpen.



Kikeriki

Die Osterevangelien erzählen, dass die Frauen, als sie am Ostermorgen in aller Frühe zum Grab gehen, entdecken, dass der Stein schon von dem Grab weggerollt wurde. Sie treffen auf zwei Engel, die ihnen berichten, dass Jesus schon auferstanden ist. Die Auferstehung Jesu hat also mitten in der Nacht ohne Augenzeugen stattgefunden. Aus diesem Grund feiern viele Gemeinden in der Nacht von Karsamstag auf Ostersonntag oder in den ersten Morgenstunden des Sonntags (wenn es noch dunkel ist) den Osternachtsgottesdienst. In diesem Gottesdienst spielt – besonders in der katholischen Kirche – die Osterkerze eine große Rolle. Mit ihrer feierlichen Entzündung am Osterfeuer beginnt der Gottesdienst. Die Kerze ist geschmückt mit der jeweiligen Jahreszahl und vier Nägeln als Symbole für die Wunden, die Jesus am Kreuz erlitten hat. Dazu kommen noch zwei griechischen Buchstaben, das Alpha und das Omega. Diese beiden Buchstaben sind der erste (Alpha) und der letzte (Omega) des griechischen Alphabets. Damit soll ausgedrückt werden, dass Jesus der Anfang und das Ende ist: der Anfang allen Lebens und in der Geborgenheit bei ihm wird alles enden.
Nach der Entzündung der Osterkerze wird diese feierlich in die dunkle Kirche getragen. Die Dunkelheit symbolisiert die Traurigkeit der Menschen und den Tod. In diese Dunkelheit wird die Kerze getragen als Bild für den auferstandenen Jesus, dessen Licht jede Dunkelheit erhellt und dessen Auferstehung den Tod (auch den Tod der Menschen) besiegt hat.
Daran glauben wir als Christen und dieser Glaube überwindet die Traurigkeit. Wir können immer darauf vertrauen, dass Jesus bei uns ist und uns in allem Schlimmen helfen kann.



Foto: Harald Oppitz/KNA-Bild

Redaktionsschluss für Messintentionen, Termine und Berichte bitte einreichen für den

Mai-Pfarrbrief **bis Mittwoch, 14. April 2021**

Juni-Pfarrbrief **bis Mittwoch, 12. Mai 2021**

Das Pfarrbüro Oberthal, Steffesheck 3, ist coronabedingt bis auf Weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen. Telefonisch sind wir wie folgt zu erreichen:

Mo.	09.00 – 11.30 Uhr	**Telefon:**	06854/8573
Di.	09.00 – 11.30 Uhr	**Fax:**	06854/76630
Mi.	14.00 – 16.30 Uhr	**E-Mail:**	pfarrbuero@oberthal-namborn.de
Do.	09.00 – 11.30 Uhr	**Home:**	www.oberthal-namborn.de
Fr.	09.00 – 11.30 Uhr	**Facebook:**	Pfarreiengemeinschaft Oberthal-Namborn

Bankverbindungen

Christkönig Güdesweiler Kreissparkasse St. Wendel	IBAN DE12 5925 1020 0000 0311 20	BIC SALADE51WND
Mariä Himmelfahrt Namborn Kreissparkasse St. Wendel	IBAN DE41 5925 1020 0000 0184 73	BIC SALADE51WND
St. Anna Furschweiler Kreissparkasse St. Wendel	IBAN DE85 5925 1020 0000 0564 81	BIC SALADE51WND
St. Donatus Gronig Kreissparkasse St. Wendel	IBAN DE78 5925 1020 0000 0891 02	BIC SALADE51WND
St. Stephanus Oberthal Kreissparkasse St. Wendel	IBAN DE19 5925 1020 0000 0184 81	BIC SALADE51WND
St. Willibrord Baltersweiler Kreissparkasse St. Wendel	IBAN DE59 5925 1020 0000 0116 50	BIC SALADE51WND
Kirchengemeindeverband Bank 1 Saar	IBAN DE32 5919 0000 0402 4160 09	BIC SABADE5S

Impressum:

Herausgeber: Kirchengemeinde St. Wendel
Auflage: 1370 Exemplare
Redaktionsteam: Pater Ignasius Maros, Simone Jungblut, Anne Moeller, Doris Scherer

Für den Inhalt von Anzeigen und Berichten sind die jeweiligen Gruppen und Gruppierungen verantwortlich.